

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

100 Jahre Bauen und Schauen

ein Buch für Jeden, der sich mit Architektur aus Liebe beschäftigt, oder weil sein Beruf es so will; zugl. ein Beitrag zur Kunsttopographie des Großherzogtums Baden mit bes. Berücksichtigung der Residenzstadt Karlsruhe

Hirsch, Fritz

Karlsruhe, 1928

Illustration: Epistyl am Marktgräfl. Palais in Karlsruhe

[urn:nbn:de:bsz:31-51227](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51227)

Architravplatten von über 3 m Länge sind nur 5 bzw. 6½ cm stark.
Es ist an sich schon zu verwundern, daß es möglich gewesen ist, Sand-
steinplatten von so großer Länge in so geringer Stärke herzustellen.

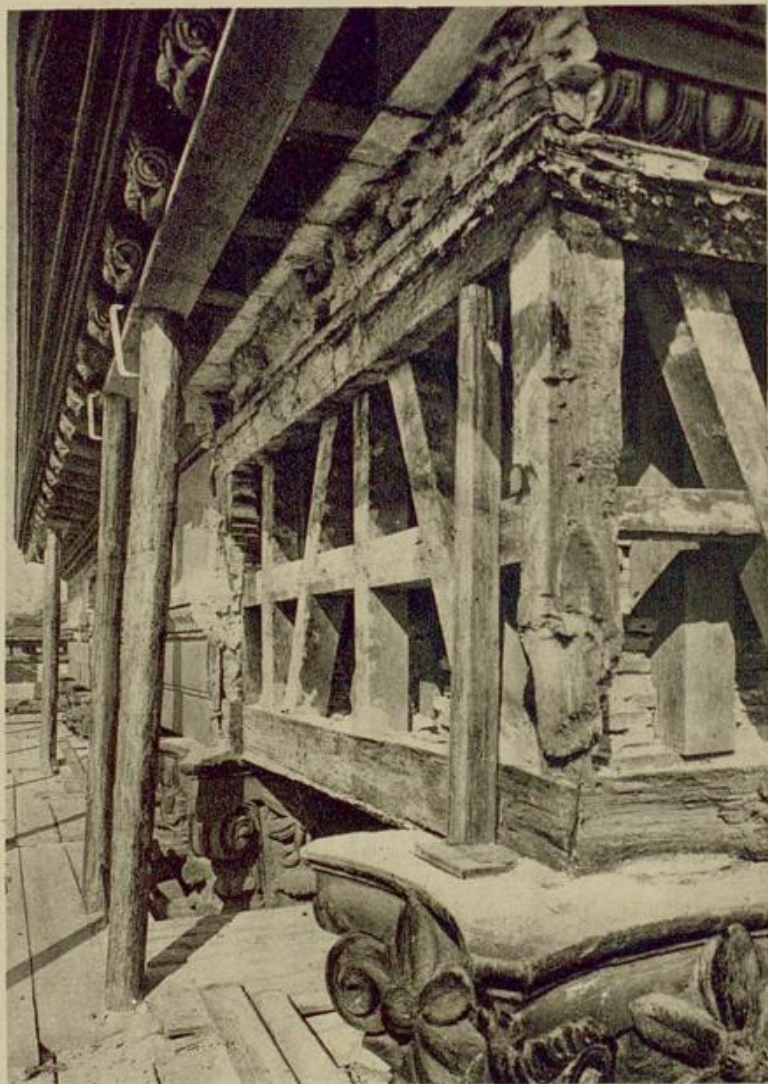


Abb. 12. Epistyl am Markgräfl. Palais in Karlsruhe.
Aufgen. während der Ausbesserungsarbeiten i. J. 1925.

Eine von den Platten ist in der Mitte ihrer Längenausdehnung etwa
3½ cm ausgebaucht, ich möchte glauben von Anfang an. Durch die
Verschraubung dieser langen und dünnen Steinplatten an das Holz